

Piratin will ins Parlament

POLITIK Katharina Graßler
strebt mehr Transparenz an.

REGENSBURG. Die Piraten trafen sich kurz vor Weihnachten in den Räumen des Resi e.V., um ihren Direktkandidaten für die Bundestagswahl 2017 für den Wahlkreis 233 Regensburg zu bestimmen. Gewählt wurde Katharina Graßler mit 85,7 Prozent der abgegebenen Stimmen vor Andreas Kramm. Graßler betonte, in der Politik sei mehr Transparenz dringend nötig. „Gerade die Entwicklung im Stadtrat zeigt, wie groß die Probleme in diesem Bereich sind.“ Graßler ist Vorsitzende der Piraten im Bezirksverband.



Katharina Graßler

Foto: Piraten